

"Nächster Schritt zur Umsetzung des
Innenstadtentwicklungskonzeptes"

Umbau der Fußgängerzone Kölner Straße in Attendorn



Foto: Büro B.S.L.

Von Lokal Plus Redaktion

Attendorn. In der Hansestadt Attendorn beginnt ab Montag, 10. September, der Umbau der Fußgängerzone Kölner Straße.

Erfreulicherweise hat die Bezirksregierung Arnsberg Anfang August und damit früher als erwartet den vorzeitigen Maßnahmenbeginn für den Umbau der Fußgängerzone Kölner Straße sowie den Rathausvorplatz und den Klosterplatz genehmigt. Dies bedeutet, dass ab sofort mit diesen Baumaßnahmen begonnen werden kann.

Um keine Zeit zu verlieren und möglichst weit vor dem Winter mit den witterungsabhängigen Arbeiten zu starten, wird die BIGGE ENERGIE ab dem 10. September mit der Verlegung von Versorgungsleitungen mit Hausanschlüssen für Strom, Wasser und Gas beginnen. Betroffen ist der

Bereich Kölner Straße 1 bis 10 zwischen den Einmündungen Am Kirchplatz/Uhren und Schmuck Gummersbach und Klostergasse/Rathausvorplatz/Sparkasse sowie der Bereich Neumarkt/Torenkasten.

Neuer Glanz für Fußgängerzone

Die Hansestadt Attendorn wird im Anschluss die eigentlichen Straßen- und Tiefbauarbeiten im Rahmen des Innenstadtentwicklungskonzeptes ausführen. Nach Abschluss der Baumaßnahme erstrahlt die Fußgängerzone Kölner Straße in neuem Glanz. „Die Händler und Besucher der Kölner Straße dürfen sich auf ein modernes und attraktives Erscheinungsbild mit einer gestalterischen Aufwertung und der Verbesserung der Barrierefreiheit freuen. Ganz so wie es bereits in der Ennester Straße und Niederste Straße erfolgreich realisiert wurde“, teilt die Hansestadt Attendorn mit.



Foto: Hansestadt Attendorn

Hierzu gehören auch die Erneuerung der Oberfläche und der Straßenbeleuchtung und eine attraktive Begrünung. Einzelne Spielgeräte und neues Stadtmöbiliar werden das Bild der Kölner Straße abrunden. Der Baustellenbereich bleibt während der kompletten Baumaßnahme für Fahrzeuge gesperrt. Der Verkehr wird über den Klosterplatz und die Breite Techt umgeleitet. Selbstverständlich sind die Wohnungen und Ladenlokale der Kölner Straße für Anwohner, Mitarbeiter und Kunden zu Fuß zu erreichen.

Für Rückfragen stehen die Rathaus-Mitarbeiter Christopher Schulte (Fragen zur Baumaßnahme), Telefon: 0 27 22/6 43 36, E-Mail: c.schulte@attendorn.org, Karl-Josef Hammer (Fragen zur Verkehrsregelungen), Tel.: 0 27 22/6 42 33, E-Mail: k.hammer@attendorn.org und Kristin Meyer (Fragen zum Innenstadtentwicklungskonzept), 0151/40 78 60 63, E-Mail: k.meyer@attendorn.org, zur Verfügung.

Quelle: <https://www.lokalplus.nrw/nachrichten/verschiedenes-attendorn/umbau-der-fussgaengerzone-koelner-strasse-in-attendorn-27666#>